

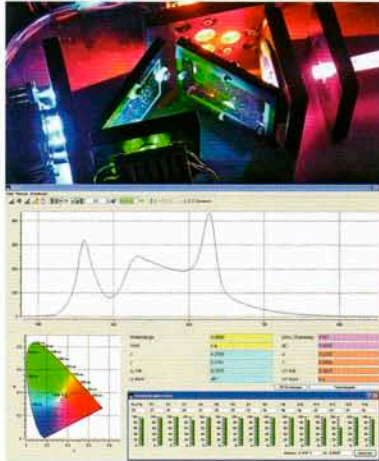
Spektrale Verteilung

➤ **Produkt:** spec'3
Hersteller: Opsira

Das Spektralmesssystem spec'3 soll die schnelle Messung von spektralen Verteilungen vom UV bis zum nahen Infrarot (NIR) ermöglichen. Als Nachfolger des spec2000 basiert spec'3 auf einer Detektorzeile mit deutlich höherer Auflösung. Die Ansteuer- und Auswertesoftware wurde komplett neu entwickelt und bietet laut Hersteller eine Vielzahl von Auswertemöglichkeiten. Im sichtbaren Spektralbereich werden die farbmetrischen Größen gemäß CIE direkt ausgegeben. Die Ausgabe kann im Live-Modus kontinuierlich erfolgen, was die Beobachtung zeitlicher Änderungen einfach ermöglichen soll oder auch Einstellaufgaben sinnvoll unterstützt. Farbtoleranzbereiche können in der Auswertesoftware definiert werden um einen schnellen Test gegen Prüfvorschriften durchzuführen.

Die Farbwiedergabewerte nach CIE werden im Live-Modus permanent aktualisiert. Das Farbwiedergabediagramm gibt einen schnellen und einfachen Überblick aller Werte von R1 bis R14. Weitere Referenzfarben sind benutzerspezifisch wählbar. Die automatische Anpassung der Integrationszeit sowie der integrierte automatische Shutter zur Dunkelkorrektur hält das System immer im optimalen Arbeitspunkt und stellen sicher, dass die Digitalisierungstiefe immer vollständig ausgenutzt wird.

Messung von Emissions-, Reflexions- oder Transmissionseigenschaften im NIR runden das Leistungsspektrum des Messsystems ab. Der simultane Betrieb mehrerer Spektrometer mit gleichen oder verschiedenen Wellenlängenbereichen ist möglich. Die Integration der Spektrometer in eine beliebige Prüf- oder Testumgebung kann über TCP/IP Erweiterung spec'remote realisiert werden. ⁸



Lichtspiele

➤ **Produkt:** Tischleuchte
Hersteller: ANS American Neons

Die schlichte, schlanke Form spendet warmes Licht in zehn Farbvarianten weiß, türkis, blau, gelb, pink, orange, rot, violett, grün und dunkelgrün. Unterstützt wird das Licht durch die stimmungsvollen Lichteffekte der Lampenschirme. Milchiger Kunststoff sorgt für verzaubernde Romantik, und der klare Kunststoff-Schirm erstrahlt in unverfälschter Leuchtkraft.

Ob man sich nun für alle zehn oder nur für eine Tischleuchte entscheidet, je nach Stimmung kann man zwischen den einzelnen Farben variieren. Der große Vorteil ist, dass dank der ANS-Technik der Auf- bzw. Umbau zu den gewünschten Farb-Lichtspielen nicht zum handwerklichen Handicap wird. Einfach die farbige Mini-Stableuchte in das geschlitzte Rundrohr des Acryl-Standfußes stecken, und der ausgewählte Lampenschirm hält durch seinen Trichter auf der Ministableuchte. ⁹

Flüssiges Feuerwerk

✓ **Produkt:** lightmotiv.analog
Hersteller: tnl-the night lab



Im Winter 1997 zauberte Matthias Strobl zum ersten Mal eine Salatsoße an seine Wohnzimmerdecke. Ein umgedrehter, bodenloser Blumentopf, im Innern eine Glühbirne, das Ganze mit einer flachen Glasschale abgedeckt – mehr brauchte es nicht, um die Details und Bewegungen des gewöhnlichen Essig-Öl-Gemisches auf nie gesehene Weise abzubilden. Dem Anblick sich immer wieder neu formierender Blasen auf hellem Untergrund erliegen heute Menschen auf der ganzen Welt. Seit 1999 hat sich der Bielefelder Matthias Strobl mit seinem Unternehmen the night lab (tnl) auf die atmosphärische Ausgestaltung von Räumen spezialisiert. Der patentierte Projektor lightmotiv.analog versetzt Firmenkunden, Wellness-Hungrige, Kunstfreunde und Trance-Freaks von Berlin bis Rio de Janeiro in Staunen.

Das Prinzip ist denkbar einfach: Die Projektoren vergrößern den flüssigen Inhalt einer durchleuchteten Petrischale auf bis zu 35 Meter Durchmesser. „Das Bild ist etwa vier mal heller als ein durchschnittlicher Videobeamer und gestochen scharf“, erklärt Matthias Strobl. „Ein Umkehrspiegel sorgt dafür, dass der Inhalt der Petrischale in alle Richtungen abgebildet werden kann.“ Mit zwei im Jahr 2005 entwickelten Geräten werden sogar Projektionsgrößen von bis zu 100 Metern Durchmesser erreicht.

Neben der Rotation der Schale beeinflusst die Zugabe von Effektsbstanzten das Erscheinungsbild der Projektion: Die Grundflüssigkeit ist meist wasserlöslich. Dort hinein gibt man tröpfchenweise die unterschiedlichen Komponenten. ¹⁰